

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Band:** 86 (1979)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Wirtschaftspolitik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wirtschaftspolitik

### Textilindustrie 1978

Die wichtigsten Daten aus dem Jahresbericht, der gemeinsam von VSTI, IVT und VATI im April herausgegeben wird, lauten:

#### Produktion

	1977	1978	
Baumwollspinnerei (Tonnen)	44 703	41 860	— 6,4%
Wollspinnerei (Tonnen)	16 547	14 603	—11,7%
Zwirnerei (Tonnen)	20 966	22 021	+ 5,0%
Chemiefaserindustrie (Tonnen)	85 190	83 325	— 2,2%
Baumwollweberei (1000 Lfm)	132 796	128 667	— 3,1%
Wollweberei (1000 Lfm)	13 250	10 588	—20,1%
Seidenweberei (1000 Lfm)	15 762	13 125	—16,7%

Die Produktion musste in der Spinnerei um 8 % und in der Weberei um 6 % zurückgenommen werden; nur die Zwirnproduktion nahm zu. Besonders stark ist die Produktion in der Wollweberei gefallen.

Der Auftragseingang der Baumwoll-, Woll- und Seidenindustrie ging insgesamt um 7,6 % zurück (aus dem Inland um 6,2 %, aus dem Ausland um 9,4 % zurück).

Nach dem Währungsschock im Sommer 1978, der zu Annullationen und zu Zurückhaltung bei neuen Bestellungen führte, musste mit Beschäftigungseinbrüchen im Winter 1978/79 gerechnet werden. Die Aenderung der Wechselkurspolitik der Nationalbank, für die wir dankbar sind, hat das Klima entschärft. Aufträge können im allgemeinen auf dem heutigen Kursniveau hereingenommen werden, allerdings meist nur zu Grenzkosten oder wenig darüber. Für die Wiedererlangung der vollen Konkurrenzfähigkeit sollte sich der Schweizer Franken gegenüber der D-Mark noch weiter abschwächen.

Die Umsätze der Firmen sind stark zurückgegangen. Die Preiskonzessionen wirken sich in niedrigeren Erlösen und in einem ungenügenden Cash-flow aus. Ein treues Spiegelbild davon ist die Ausfuhrentwicklung, die mengenmässig zugenommen und wertmässig abgenommen hat (siehe Bericht von E. Nef in der letzten Mittex-Nummer). Die Ueberbewertung des Schweizer Frankens hat der ausländischen Konkurrenz erlaubt, auch im Inland erneut billiger anzubieten.

Für 1979 sind wir vorsichtig optimistisch; jedenfalls ist die Beschäftigung für die nächsten Monate gesichert. Hauptproblem ist die unbefriedigende Ertragslage. In modischer Hinsicht erwarten wir ein für Schweizer Stoffe günstiges Jahr.

#### Auftragseingang, Auftragsbestand und Umsatz

	Auftragseingang 1000 Franken			Auftragsbestand 31.12. 1000 Franken			Umsatz 1000 Franken		
	1977	1978	Abw. %	1977	1978	Abw. %	1977	1978	Abw. %
<b>Baumwollindustrie</b>									
Garne	319 284	298 948	— 6,4	139 969	133 035	— 5,0	390 977	308 276	—21,2
Gewebe	561 198	598 220	+ 6,6	269 040	278 032	+ 3,3	622 726	593 987	— 4,6
Total	880 482	897 168	+ 1,9	409 009	411 067	+ 0,5	1 013 703	902 263	—11,0
<b>Wollindustrie</b>									
Garne	255 308	181 610	—28,9	112 570	76 571	—32,0	253 621	206 294	—18,7
Gewebe und Decken	173 343	132 605	—23,5	48 818	38 950	—20,2	183 587	142 473	—22,4
Filzwaren und Filztücher	25 969	25 007	— 3,7	2 337	2 126	— 9,0	25 969	25 007	— 3,7
Total	454 620	339 222	—25,4	163 725	117 647	—28,1	463 177	373 774	—19,3
<b>Seidenindustrie</b>									
Gewebe	150 517	136 306	— 9,4	52 326	39 822	—23,9	157 104	137 068	—12,8